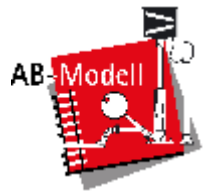




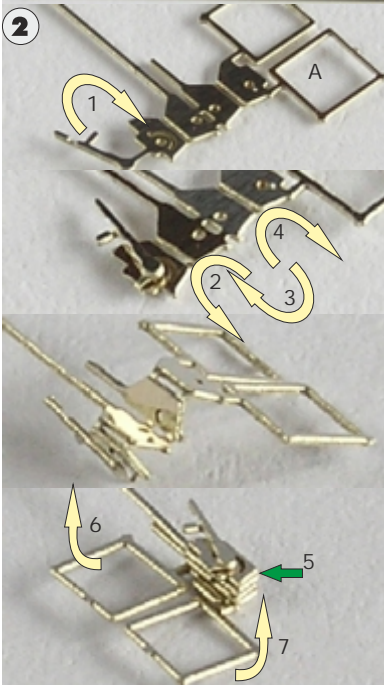
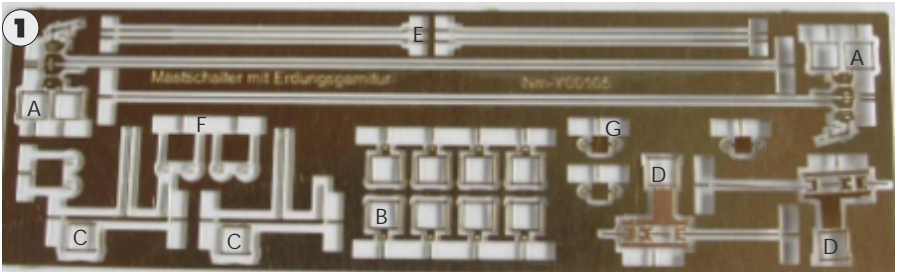
**Nm-Y00105:**  
Mastschalter mit Erdungsgarnitur, für H-Profilmast  
2x2mm, 2 Stück im Bausatz



Anja Bange Modellbau  
Im Stuckenhahn 6  
D-58769 Nachrodt  
Fax: +49(0)2352/3348-62

info@n-schmalspur.de  
www.n-schmalspur.de

## Mastschalter mit Erdungsgarnitur



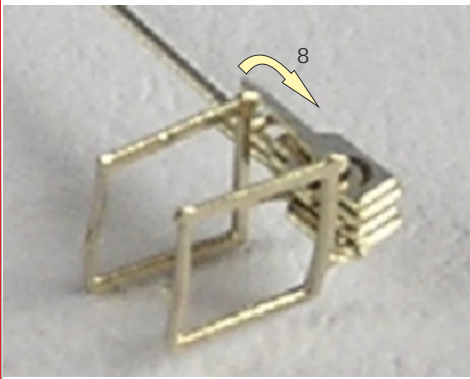
### 1. Bauteile dieses Bausatzes

- A - Schaltantrieb mit Gestänge (2x)
- B - Führungen für Gestänge (8x)
- C - Halterung für Erdungsgarnitur (2x)
- D - Mastschalter (2x)
- E - Erdungsstange (4x)
- F - Warnflagge (3x)
- G - Beschriftungstafel für Gestänge (3x)

### 2. Montage des Schaltantriebes

Entnehmen Sie Teil A aus dem Bausatz. Zuerst (Schritt 1) wird der Handgriff um 180° auf die strukturierte Seite des Antriebs geklappt. Jetzt wird der Antriebskörper zusammengefaltet. Dazu werden die vier Ätzflächen um je 180° ziehharmonika-förmig zusammengelegt (Schritte 2 bis 4). Achten Sie darauf, dass die Biegelinie stets außen ist, dann kann nichts schief gehen. Im nebenstehenden Bild ist Schritt 2 schon ausgeführt worden, 3 und 4 erst jeweils zur Hälfte (90° von 180°).

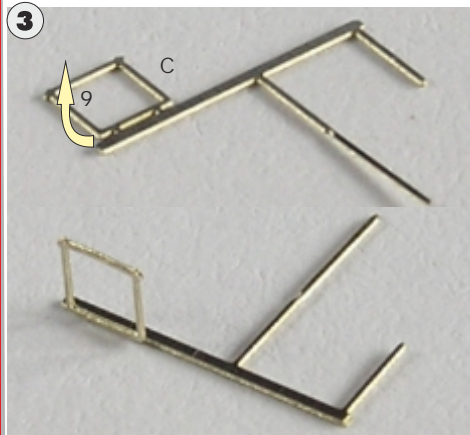
Den Antrieb mit einer Flachzange zusammendrücken und mit etwas Klebstoff sichern (5). Die rechteckigen Halterungen werden nun um 90° gedreht (6 und 7). Bitte so biegen, wie im Bild links zu sehen (vgl. Folgeseite)!



Im linken Bild erkennen Sie den aktuellen Bauzustand. Die rechteckigen Masthalterungen wurden so gedreht, dass der Schalter in der Mitte der Rechtecke liegt. Zum Schluss dieser Montage biegen Sie noch die Spitze des Handhebels um 90° nach unten (8). Das ist der Griff, an dem die Preislerleins später den Umschaltvorgang betätigen können.

**Tipp:**

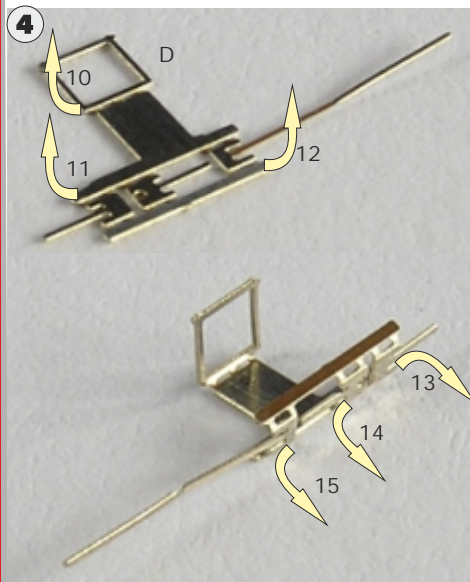
Wer vorsichtig vorgeht, kann den Handhebel auch nach unten drehen, um so die entgegengesetzte Schaltstellung anzuzeigen.



**3. Halterung für die Erdungsstange**

Sie benötigen nun das Bauteil C aus dem Ätzlayout. Hier ist nur eine Biegung zur Vorbereitung für den Einbau notwendig. Fassen Sie den Quersteg möglichst mit einer Flachzange an und sichern ihn so vor dem Verbiegen. Biegen Sie nun den rechteckigen Masthalter um 90° nach oben (9). Achten Sie darauf, dass die Biegelinie wieder außen liegt.

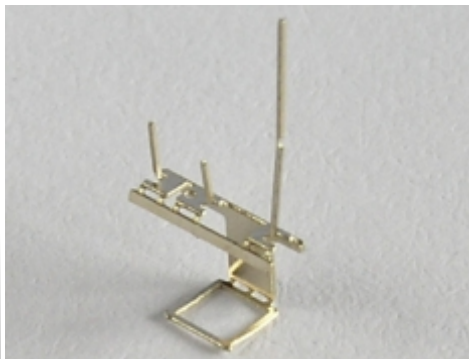
Das Bauteil wird bis auf weiteres zur Seite gelegt.



**4. Vorbereitung Mastschalter**

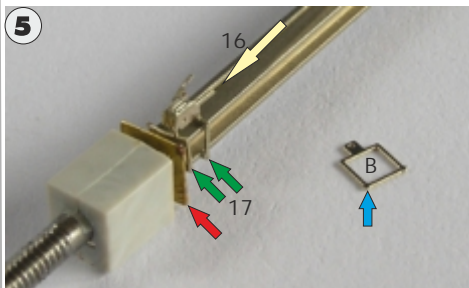
Als nächstes benötigen Sie Bauteil D. Auf dem Bild liegt es verkehrt herum! Die Biegelinien sind zu sehen, sollten aber unten liegen! Bitte beachten! Biegen Sie den rechteckigen Masthalter um 90° nach oben (Biegelinie außen - Schritt 10). Anschließend werden die beiden Seitenteile des Grundkörpers für den Mastschalter um 90° abgewinkelt (11 und 12). Die Biegelinien sind stets außen!

Die Stifte, auf die die Isolatoren aufgefädelt werden, werden nun um 90° nach oben gebogen (Schritte 13 bis 15).



Links im Bild sehen Sie das vorbereitete Bauteil, nachdem es auf die Masthalterung gestellt wurde. So wird es in einem der nächsten Schritte auf den Masten gesetzt.

Legen Sie das Bauteil noch zur Seite.



### 5. Montage des Antriebs

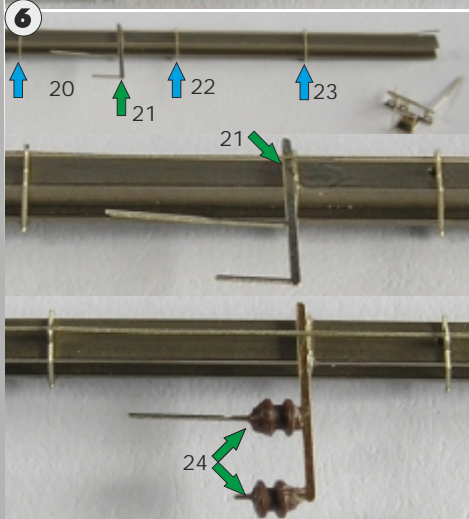
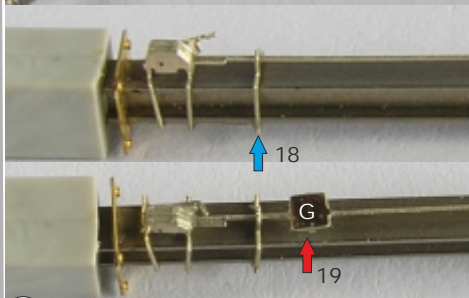
Für diesen Bauabschnitt benötigen Sie einen Masten mit 2x2mm H-Profil, z.B. Sommerfeldt 390 oder 397, mit einer maximalen Höhe von 70mm. Längere Masten lassen sich nicht mit dem Mastschalter ausrüsten!

Den H-Masten haben wir vorgängig mit einer Mutterplatte (z.B. Nm-Y00025) ausgerüstet (roter Pfeil).

Schieben Sie nun den Antrieb mit der Stellstange von oben über den Masten (16) und kleben ihn auf der gewünschten Höhe fest (17).

Nun benötigen Sie das erste von vier Bauteilen B. Fädeln Sie die Stellstange in das Loch von B und dann die rechteckige Halterung über den Masten. Schieben Sie es soweit herunter, bis es fast am Antrieb anliegt (blauer Pfeil) und kleben es dort fest (18). Es sollte optisch soviel Spiel zum Antrieb verbleiben, dass es theoretisch möglich ist, diesen auch zu betätigen.

Nun nehmen Sie die vorbereitete Beschriftungstafel (G) und fädeln diese über die Stellstange. Sie wird dicht über der Stellstangenführung angeklebt (19).



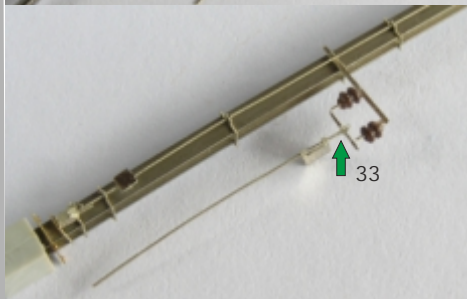
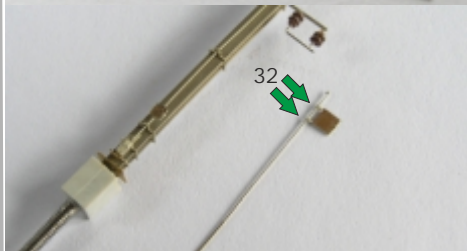
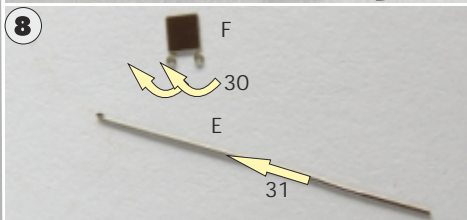
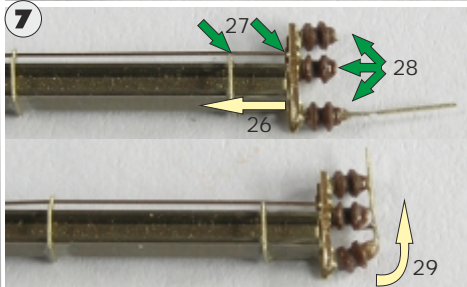
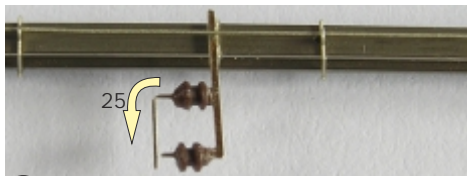
### 6. Montage der Erdungshalterung

Fädeln Sie nun die zweite Stellstangenführung (B) wie in Schritt 18 über den Masten und kleben sie fest (20).

Die vorbereitete Erdungshalterung wird nun über den Masten geschoben. Klemmen Sie dabei die Stellstange nicht ein! Kleben Sie die Halterung in gewünschter Höhe fest (21). Achten Sie darauf, dass die Höhe ausreichend bemessen ist, um die Erdungsstange später aufzuhängen, ohne dass sie den Boden berührt.

Jetzt folgen die fehlenden beiden Bauteile B, die wie unter 18 beschrieben aufgefädelt und festgeklebt werden (22 und 23).

Halbieren Sie einen Isolator und fädeln die beiden Stücke auf die senkrecht nach unten zeigenden Stege (grüne Pfeile). Dort festkleben (24).



Im letzten Schritt biegen Sie den langen Steg um 90° um, bis er den kurzen berührt (25). Am Kontaktpunkt zusammenkleben.

### 7. Montage des Mastschalters

Der vorbereitete Mastschalter wird von oben auf den Masten aufgesetzt (26) und dort festgeklebt (27). Die Stellstange führt man dazu zwischen den beiden nahestehenden Stiften durch. Auf die Stifte werden nun drei, auf zwei Schirme gekürzte Isolatoren aufgeklebt (28). Nach dem Trocknen des Klebstoffes biegen Sie den langen Stift auf die beiden Anderen (29), um den Mastschalter nachzuempfinden.

#### Tipp:

Wenn Sie einen Hörnerschalter aus dem Bausatz für den Schaltposten übrig haben, kann auch dieser als Schalter aufgesetzt werden.

### 8. Bau der Erdungsstange

Die Erdungsstange besteht aus den Bauteilen E und F (Warnflagge).

An der Warnflagge drehen Sie die Ösen um 90° herum, so dass die Erdungsstange durchgesteckt werden kann (30). Die Ösen sind etwas größer geätzt, damit Sie durch diese die Erdungsstange mit dem verdickten Ende problemlos führen können (31). Bitte nicht über den oben angeätzten Haken fädeln!

Kleben Sie die Warnflagge wie im Bild zu sehen fest (32).

Die Erdungsstange wird nun in die Halterung eingehakt und festgeklebt (33).

### Lackierungshinweise:

Der Mast wird silbergrau lackiert, der Sockel betongrau.

Die Erdungsstange erhält einen silbernen oder silbergrauen Anstrich. Das verdickte Ende wird gelb lackiert (Isolierung und Handgriff). Die Warnflagge erhält einen orangen Anstrich.

Alle Isolatoren sind braun.

Der Schalter wird anthrazit oder dunkelgrau.

#### Tipp:

Am einfachsten ist es, den Masten silbergrau zu lackieren, wenn noch keine Isolatoren montiert sind. Daher ist der Bausatz so konzipiert, dass Sie die Fertigmontage mit den Isolatoren und der Erdungsstange problemlos nach der silbergrauen Lackierung vornehmen können.

Die Beschriftungstafel sollte farblich abgesetzt werden, oder ein Decal erhalten.

### Hinweise:

Empfohlen für Modellbahner ab 18 Jahren. Aufgrund maßstabs- und vorbildgerechter Verkleinerung können scharfe Kanten am Bausatz zu Verletzungen führen. Bitte handhaben Sie die Bauteile vorsichtig. Bei Fragen wenden Sie sich an uns oder den Fachhandel.

**Dies ist kein Kinderspielzeug!**